



Suche nach Beitrag oder Produkt...

19. September 2016

Lebende Weihnachtsbäume als nachhaltige Alternative bei der Straßendekoration



Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein spielen für Kommunen, Wirtschaft und Verbraucher eine immer entscheidendere Rolle. Ob Bio, FAIRTRADE, regionaler Anbau oder Selbstversorger-Gemeinschaften - immer wieder prägen neue Konzepte den Markt. Und wer etwas auf sein Image hält, bindet diese Grünen Trends in sein Versorgungsprogramm mit ein.

Vom Kunden inspiriert

Dieses Umdenken im Konsumgüterbereich hat auch einen Weihnachtsbaumanbauer aus Paderborn dazu gebracht, sein Produktportfolio anzupassen: Mit den „Paderbäumchen“ bietet er seinen Kunden nun schon im zweiten Jahr Lebende Weihnachtsbäume zur Miete an. Diese Topfpflanzen werden nicht wie üblich passend zu Saisonbeginn gefällt, sondern in einem speziellen Verfahren ausgegraben und dann samt Topf zum Kunden transportiert. Das Ganze basiert auf einer Mietpauschale. Nach Ende der Weihnachtszeit werden die Bäume per Abholservice in die Kultur gebracht, wo sie dann wieder ausgepflanzt und über das laufende Jahr gehegt werden.

„Der gedankliche Anstoß zu den Lebenden Weihnachtsbäumen ist mir gekommen, als eine Kundin mich interessiert fragte, ob wir ihr den Baum nicht lebend zur Miete bringen könnten. Zuerst musste ich etwas schmunzeln und dachte, was ein verrückter Einfall! Aber später habe ich mich mit meinem Team zusammengesetzt und wir haben ein Konzept für den Weihnachtsbaum zur Miete entwickelt.“

Clevere Alternative für Städte und Kommunen

Auch Städte und Kommunen zählen zu der Stammklientel des Paderborner Landwirtes. So werden insbesondere Einkaufsstraßen, Schulen oder Gemeindezentren von Martin Horstschäfer mit Tannen unterschiedlichster Sorte dekoriert. Der Lebende Weihnachtsbaum im Topf bietet eine interessante Alternative zu den gängigen geschlagenen Tannen. „Mit unserem neuen Konzept geben wir den Städten eine gute Möglichkeit, sich auch gegenüber den Bürgern als umweltbewusst zu präsentieren. Viele bemängeln das als verschwenderisch empfundene Abholzen der Tannen für einen relativ kurzen Zeitraum“, erläutert der Landwirt. Mit speziellen Transportern liefern Martin Horstschäfer uns seine Mitarbeiter die Mietsbäume bundesweit an den zuvor vereinbarten Stellen aus. Die Größen der Bäume rangieren von 1,5 bis hin zu 2 Metern. In Kombination mit einem speziellen Werbeetikett wird auf Wunsch sogar gezielt eine aktuell laufende Imagekampagne der Stadt mitbeworben.

Kurz & knackig: Über Martins Paderbäumchen

Mit seinen „Paderbäumchen“ bietet der Paderborner Landwirt Martin Horstschäfer frisch geschlagene Weihnachtsbäume aus eigenem Anbau an. Vom regionalen Standverkauf, über Baum-Schlagen in der Kultur bis hin zur Ausrichtung kompletter Firmenfeiern setzt der Jungunternehmer unter dem Firmennamen Martins Paderbäumchen neue Maßstäbe für Qualität und Full-Service rund um den Weihnachtsbaum. Für umweltbewusste Käufer gibt es den „Lebenden“ Weihnachtsbaum zur Miete. Im praktischen Pflanztopf werden unterschiedliche Größen angeboten und auf Wunsch bis ins Wohnzimmer geliefert. Nachdem der Baum seine Dienste zu Weihnachten erfüllt hat, wird er bis zum nächsten Fest wieder in die Kultur gebracht.

Weitere Infos unter: <http://www.paderbaeumchen.de> <http://paderbaeumchen-shop.de/>

Verwandte Artikel

Das Infoportal für kommunale Entscheider

© 2004-2017 bauhof-online.de